

Falke, Gustav: Zwischen zwei Nächten (1884)

- 1 Der Morgen steigt und glüht und steigt,
- 2 Und frohe Herzen beben;
- 3 Ein Tag, und überschauert schweigt
- 4 Das trunken reiche Leben.

- 5 Und zwischen Auf- und Niedergang
- 6 Blutwellenheißes Schlagen,
- 7 Ein Hoffen tausend Leben lang,
- 8 Ein Schmerz und ein Entsagen.

- 9 Und ists nur einen Sonnenblitz,
- 10 Daß uns ein Glück bereitet,
- 11 Nur einen kurzen Sattelsitz,
- 12 Daß Freude uns begleitet:

- 13 Freiweg durchs Leben! Sprung und Sporn!
- 14 Und Schwert und Schlacht und Scherben,
- 15 Und Glück und Tück und Kranz und Dorn,
- 16 Und rauscht der Tod durchs reife Korn,
- 17 Ein Lächeln noch im Sterben.

(Textopus: Zwischen zwei Nächten. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/66041>)